

Nachhaltiger Ski-Kindergarten Isny

In Isny im Allgäu wird ein neuartiger, nachhaltiger Ski-Kindergarten entwickelt. In Form von innovativer Bildungsarbeit soll Krippen- und Kindergartenkindern der Umgang mit dem Klimawandel nahe gebracht und trotzdem die kulturelle Identität beibehalten werden. Das INEP Institut erstellt das Konzept und leitet den Prozess:



- Mittels solar- und wasserkraftbetriebener Schneekanonen können die Pisten trotz erhöhter Temperaturen weiter betrieben werden
- Um dem Bodenschaden, der durch den künstlichen Schnee entsteht, entgegen zu wirken wurden Vegetationsmatten entwickelt, die nachhaltig die Krume schützen und dem künstlichen Schnee auch in unnatürlich langen Zeiträumen der Schneebedeckung widerstehen und ganzjährig eine erosionsschützende Wirkung entfalten und zudem ästhetisch ansprechend die Landschaft schützen
- Der Skilift (Schlepplift, Liftförderbänder) soll ebenfalls mit Solarenergie betrieben werden und muss entsprechend entwickelt werden

- Durch den Klimawandel sorgt man sich um den Erhalt von Skigebieten, da diese für viele Regionen, durch den Tourismus, eine enorme wirtschaftliche Bedeutung und einen großen kulturellen Wert haben
- INEP hat ein innovatives Ski-Kindergartenkonzept entwickelt, das in der Energie- und Gebäudetechnik und dem Bildungskonzept Standards setzt
- Die Gemeinde Isny unterstützt diese Idee und stellt Flächen mit Hang im Ort zur Verfügung, der als Skikindergarten für die Kinder des Ortes und der Region genutzt werden kann



- Zum Skikindergarten gehörig soll ein Haus entstehen, in dem Klimawandel, Solarenergie (und somit zukunftssträchtige Technik), Vegetationswirkung und kulturelle Identität (Ski fahren) thematisch kindgerecht den Kindern nahe gebracht werden können
- Das ganze Gebäude wird darüber hinaus den neusten Klimastandard entsprechen und auf einer ökologischen Bauweise beruhen